



Ausschreibung zur kostenfreien Informationsveranstaltung/ Workshopreihe zum Thema „Kinderschutz in Vereinen“

1) Online-Workshop

Schutzkonzepte in Vereinen

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) geht davon aus, dass in Deutschland eine Million Kinder sexualisierte Gewalt erleben oder erlebt haben. Gewalt an Kindern findet überall dort statt, wo Kinder leben, spielen, lernen, betreut und gefördert werden.

Schutzkonzepte dienen dazu, Kinder und Jugendliche vor jeglicher Art von Gewalt zu schützen, präventiv zu arbeiten und die Grenzen der Heranwachsenden zu achten.

Gewalt und Missbrauch sind gesellschaftliche Realität und auch in Vereinen nicht auszuschließen. Für Kinder und Jugendliche ist dies eine schwerwiegende Erfahrung. Sie kann das Aufwachsen erheblich belasten und sich ein ganzes Leben lang auswirken. Gewalt und Missbrauch sind nicht an einen Ort gebunden und können vor allem dort stattfinden, wo das Problembewusstsein fehlt, wo weggeschaut und geschwiegen wird.

In diesem 2,5-stündigen Onlineseminar erläutern wir die einzelnen Bausteine eines Schutzkonzeptes, informieren Sie über die Zuständigkeit im Bereich Prävention, stärken das Verantwortungsbewusstsein und begleiten Sie bei Fragen und der konzeptionellen Umsetzung.

Referentin: Melanie Däuper, Deutscher Kinderschutzbund, Freiburg

Zielgruppe: Vereinsvorstände/ Verantwortliche der Vereine

Datum: **Montag, den 23.10.2023**

Uhrzeit: **17:00 – 19:30 Uhr**

Ort: digital – eine entsprechende Einladung mit Link zur Zoom-Veranstaltung geht Ihnen vor dem Workshop zu

Das zweite Angebot findet im Rahmen eines hybrid – ausgerichteten Workshops statt. Sie haben sowohl die Möglichkeit direkt vor Ort, aber auch online daran teilzunehmen.

2) Hybrid- Workshop

Schutzkonzept

Verhaltenskodex- grenzwahrender Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Kinder haben das Recht, geschützt und ihrem Alter sowie ihrer Entwicklung entsprechend aufzuwachsen. Die Mitarbeitenden in den Vereinen tragen täglich dazu bei, Mädchen und Jungen in ihrem Selbstbewusstsein zu stärken. Sie ermöglichen die Beteiligung von Kindern an Entscheidungen, ermutigen sie, ihre Wünsche und Beschwerden vorzubringen, und fördern damit ganz maßgeblich das Kindeswohl.

Der Verhaltenskodex ist eine klare und verständliche Regelung des jeweiligen Vereins zum Umgang miteinander. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche vor jeglicher Gewalt zu schützen und Mitarbeitenden Orientierung und Sicherheit in schwierigen Situationen zu geben. Im Verhaltenskodex werden klare Regelungen, an die sich alle Mitarbeitenden im Umgang mit Kindern und Jugendlichen halten sollen, formuliert. Zugleich bietet er Mitarbeitenden Schutz vor falschem Verdacht.

Der 2,5-stündige Hybrid-Workshop beschäftigt sich ausführlich mit den Inhalten eines Verhaltenskodex und hilft Ihnen, sich als Verein mit einer klaren Haltung in der Umsetzung des Kinderschutzes und der Einhaltung der Kinderrechte zu positionieren.

Referentin:	Melanie Däuper, Deutscher Kinderschutzbund, Freiburg
Zielgruppe:	Vereinsvorstände sowie Leitende und Durchführende der Kinder- und Jugendgruppen
Datum:	04.12.2023
Uhrzeit:	17:00 - 19:30 Uhr
Ort:	Badstraße 20;77652 Offenburg (Raum wird noch bekannt gegeben); eine online Teilnahme ist ebenfalls möglich! Bitte bei der Anmeldung mit angeben

Sie können sich für eine oder beide Veranstaltungen bis zum **Freitag, den 20.10.2023** per Mail unter veranstaltungen-jugendamt@ortenaukreis.de anmelden.

Bitte nennen Sie uns hierzu:

- Ihren Namen, Name des Vereins und Ihre Funktion im Verein
- Zugehöriger Vereinsort
- Ihre Mailadresse
- Anmeldung für Workshop 1 und/ oder 2
- und ob Sie Ihre Teilnahme bei Workshop 2 digital oder in Präsenz wünschen.